

KONTAKT

Informationsveranstaltung

In regelmäßigen Abständen laden wir zu Informationsveranstaltungen ein. Gerne nehmen wir Sie in unsere Interessentenliste auf.

Anmeldung

Bitte senden Sie uns per E-Mail oder Post die folgenden Unterlagen:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- kurze Beschreibung eines Projektes, das Sie während der Kurslaufzeit bearbeiten wollen
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Berufs- oder Hochschulabschlusses
- Nachweis über eine mindestens einjährige Berufstätigkeit

Bei erfüllten Zugangsvoraussetzungen werden die Plätze in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs vergeben.

Kontakt und Beratung

Lena Oswald
Tel.: +49 40 42838-9712
lena.oswald@uni-hamburg.de

Veranstaltungsort

Universität Hamburg
Zentrum für Weiterbildung (ZFW)
Jungiusstraße 9
20355 Hamburg

Weitere Informationen und Anmeldeformular
www.zfw.uni-hamburg.de/tet

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Das Zentrum für Weiterbildung (ZFW) ist die zentrale Einrichtung der Universität Hamburg für berufliche Weiterbildung und lebenslanges Lernen. Das ZFW entwickelt Weiterbildungsangebote in Kooperation mit den Fakultäten der Universität Hamburg, Partnerhochschulen, Fachverbänden und Unternehmen. Kennzeichnend sind dabei wissenschaftliche Kompetenz, Forschungsnähe, Qualität der Lehre und Praxisbezug.

In der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder hat die Universität Hamburg den Zuschlag für vier Exzellenzcluster erhalten und wurde 2019 mit dem Status als Exzellenzuniversität ausgezeichnet. Diesen hohen Anspruch verfolgen wir auch in der Weiterbildung, mit exzellenter Lehre und anerkannten Universitätszertifikaten und Masterabschlüssen. Das ZFW bietet Ihnen ein umfassendes und nachfrageorientiertes Weiterbildungsangebot:

- berufsbezogene Zertifikatsprogramme und Masterstudiengänge
- das Kontaktstudium: offenes Bildungsprogramm der Universität Hamburg
- das Allgemeine Vorlesungswesen (öffentliche Vorträge an der Universität Hamburg)

Das vollständige Angebot finden Sie unter
www.zfw.uni-hamburg.de

TRAIN THE E-TRAINER

Digitalisierung von Lehren und Lernen
Berufsbegleitende Weiterbildung für die zeitgemäße Online-Lehre und -Moderation



 **Universität Hamburg**
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

ZENTRUM
FÜR WEITERBILDUNG

PROFIL

Zeitgemäße Online-Lehre und -Moderation

Die Digitalisierung bietet zunehmend Möglichkeiten, Seminar- und Schulungskonzepte zu entwickeln, mit denen Teilnehmende trotz unterschiedlicher Standorte gemeinsam lernen können. Inhaltsvermittlung, Diskussionen und Austausch in Lerngruppen sind durch Kollaborationsplattformen und Videokonferenzsysteme sehr gut umsetzbar.

Der Schwerpunkt der berufsbegleitenden Weiterbildung „Train the E-Trainer – Digitalisierung von Lehren und Lernen“ liegt auf der Online-Didaktik: Wie können synchrone und asynchrone Lernangebote bedarfsgerecht gestaltet und verknüpft, Lern-Medien erstellt und digitale Werkzeuge zielorientiert genutzt werden? Weitere Themen sind die Förderung von Lernmotivation, die Anregung aktiver Mitarbeit und der Transfer des Gelernten in die Praxis.

Theorie und Praxis werden in der Weiterbildung eng verzahnt: In 8 Lerneinheiten findet jeweils eine Online-Web-session gemeinsam mit den Dozent:innen statt. Anschließend arbeiten die Teilnehmenden asynchron: Während des Kurses arbeiten sie an einem eigenen Projekt ihrer Wahl (z. B. die Erstellung eines Webinars), in dem sie die vermittelten Lehr-/Lerninhalte jeweils praktisch anwenden. Das Arbeitsergebnis kann anschließend direkt in der eigenen beruflichen Tätigkeit eingesetzt werden.

Weitere Bestandteile des didaktischen Konzepts sind Diskussionen über Foren und in Web-sessions, Peer-Feedback und individuelles Coaching durch die Dozent:innen. Die kontinuierliche, engmaschige Betreuung und das regelmäßige Feedback der Dozent:innen gewährleisten individuelle Lerneffekte.

INHALTE

Lerneinheiten zu 8 Themenbereichen

- Technische Grundlagen
- Ankommen und Orientieren
- Themeneinstiege
- Inhalte vermitteln
- Teilnehmende aktivieren
- Assessment
- Evaluation und Lerntransfer
- Lehre reflektieren

Die Umsetzung der Lerninhalte erfolgt im Rahmen des studienbegleitenden Projektes unter der Berücksichtigung folgender Fragestellungen:

- Wie entsteht ein erstes Veranstaltungskonzept?
- Welche technischen Möglichkeiten stehen für die digitale Lehre zur Verfügung?
- Wie können diese Werkzeuge für (inter-)aktives Lernen eingesetzt werden?
- Wie werden digitale Medien erstellt?
- Was gehört zur erfolgreichen E-Moderation?
- Wie funktioniert Lernen?
- Wie kann der Lernerfolg überprüft werden?
- Welchen praktischen Nutzen haben Motivationstheorien?
- Was fördert den Lerntransfer?
- Wie findet Qualitätssicherung statt?

Wissenschaftliche Programmleitung

Prof. Dr.-Ing. Norbert Ritter, Universität Hamburg;

Lehrende

Nadia Blüthmann, MA, MHEd; Michael Heinecke, Dipl. Psych.

STUDIEN-ORGANISATION

Zielgruppe

Berufsbegleitende Weiterbildung für Dozent:innen, Lehrer:innen, (Online-)Trainer:innen, Coaches, Personalentwickler:innen, Mitarbeiter:innen von Servicestellen für Digitalisierung, die E-Learning und E-Moderation einsetzen wollen.

Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschlossene Berufs- oder Hochschulbildung
- mindestens 1 Jahr Berufserfahrung

Studienorganisation

Berufsbegleitende Weiterbildung im Blended-Learning-Format mit zwei Präsenztage und 8 synchronen Websessions sowie Lernphasen auf der Lernplattform (OpenOLAT) mit synchronen und asynchronen Aktivitäten.

Umfang und Dauer

- 2 Präsenzsamstage und 8 zweistündige synchrone Web-sessions, diensttag- oder freitagabends
- 6 bis 8 Stunden Selbststudium pro Woche
- Workload insgesamt: 150 Stunden innerhalb von 5 Monaten

Abschluss und Zertifikat

Bei regelmäßiger Anwesenheit (mindestens 75 %), aktiver Mitarbeit und Bearbeitung eines eigenen Projektes wird ein Universitätszertifikat vergeben (6 ECTS nach dem European Credit Transfer System).

Termine und Kosten

Aktuelle Termine der Seminarwochenenden sowie die Kosten entnehmen Sie bitte unserer Internetseite unter: www.zfw.uni-hamburg.de/tet